

Offene Ausschreibung – Kunstprojekt zur Kunstnacht Kempten 2026

Welche Staatsform hat der Garten Eden?

Im Rahmen der **Kunstnacht Kempten 2026** (Samstag, 26. September 2026, 19:00–24:00 Uhr), die unter dem Jahresthema „**Die Stadt als Garten**“ steht, schreibt die **Koordinierungs- und Fachstelle (KuF) des Bundesprogramms „Demokratie leben!“** in Kempten ein künstlerisches Projekt zur Konzeption und Umsetzung aus.

Gesucht wird eine **Künstlerin / ein Künstler oder ein Künstler:innenkollektiv**, das sich künstlerisch und ergebnisoffen mit der Leitfrage

„**Welche Staatsform hat der Garten Eden?**“

auseinandersetzt und diese im Kontext von Ordnung, Regeln, Macht, Freiheit, Gemeinschaft und Zusammenleben interpretiert.

Ziel ist es, im Rahmen der Kunstnacht einen **offenen Diskurs** anzuregen, der Besucher:innen der Kunstnacht als **breite Stadtgesellschaft** zum Nachdenken, zum Austausch oder zur Beteiligung einlädt. Die Auseinandersetzung ist ausdrücklich **ergebnisoffen**.

Diskursiver Rahmen

Der Garten Eden steht sinnbildlich für Ursprung, Ordnung und Regeln – ebenso für Gemeinschaft, Ausschluss und Verantwortung. In Verbindung mit dem Motto „**Die Stadt als Garten**“ eröffnet die Leitfrage einen Denkraum, in dem unterschiedliche Vorstellungen von Ordnung und Zusammenleben verhandelt werden können.

Mögliche Bezugspunkte können unter anderem sein:

- Wer legt Regeln fest?
- Wie entstehen Ordnung und Macht?
- Wer gehört zu einem gemeinsamen Raum – und wer nicht?
- Wie viel Freiheit trägt Gemeinschaft?
- Ist ein idealer Zustand denkbar – und zu welchem Preis?

Diese Fragen dienen ausschließlich als Anregung. Die konkrete inhaltliche und künstlerische Ausgestaltung bleibt ausdrücklich offen.

**MITEINANDER
KEMPTEN
GESTALTEN**

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Aufgaben & Leistungsumfang

Der Auftrag umfasst:

- Entwicklung eines eigenständigen künstlerischen Konzepts
- Umsetzung eines künstlerischen Beitrags im Rahmen der Kunstnacht Kempten 2026
- Ein **partizipativer oder dialogischer Ansatz** ist ausdrücklich **erwünscht**, jedoch nicht verpflichtend
- Auf- und Abbau des Projekts
- Durchführung während der Kunstnacht am **26. September 2026**
- Kurze Nachbereitung/Dokumentation (z. B. 5–10 Fotos und ein kurzer Beschreibungstext)

Rahmenbedingungen

- **Format:** Die Ausschreibung ist spartenoffen. Bewerben können sich Künstler:innen aus allen Bereichen der Kunst, darunter unter anderem: Bildende Kunst, Performance, Theater, Tanz, Klang- und Soundkunst, Text, Sprache, Literatur, Medienkunst, Installation, partizipative oder hybride Formate
- **Ort:** Öffentlicher Raum oder Kunstnacht-Standort in Kempten
Optional besteht die Möglichkeit, das Projekt in einem Teil der **Kunstfabrik Kempten** zu präsentieren.
Konzepte, die diese Option berücksichtigen, können bei der Auswahl einen **zusätzlichen Pluspunkt** erhalten.
- **Budget:**
Maximal **5.000 € brutto**
(inkl. Künstler:innenhonorar, Materialkosten, Auf- und Abbau, ggf. Technik)
- **Vertrag:** Honorarvertrag

Teilnahmeberechtigung

Bewerben können sich:

- Professionell arbeitende Künstler:innen aller Sparten
- Künstler:innenkollektive
- Kunst- und Kulturschaffende mit Erfahrung im öffentlichen Raum oder in diskursiven bzw. partizipativen Formaten

MITEINANDER
KEMPTEN
GESTALTEN

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Einzureichende Unterlagen

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung in **einer zusammenhängenden PDF-Datei** (max. 10 MB) mit folgenden Inhalten:

1. **Kurzkonzept** (max. 2 Seiten)
 - Idee, künstlerischer Ansatz, geplante Umsetzung
2. **Grobe Kostenkalkulation**
3. **Kurzvita / Künstler:innenprofil**
4. **Arbeitsproben / Portfolio** (Links oder Bildauswahl)
5. **Unterschriebene Datenschutz- und Einverständniserklärung**

Auswahlkriterien

Die Auswahl wird durch die Koordinierungs- und Fachstelle getroffen und erfolgt anhand folgender Kriterien:

- Künstlerische Qualität und Eigenständigkeit
- Plausible Auseinandersetzung mit der Leitfrage
- Verständlichkeit und Zugänglichkeit für ein breites Publikum
- Anregung von Reflexion, Austausch oder Beteiligung
- Bezug zur Region
- Realistische Umsetzbarkeit im vorgesehenen Zeit- und Budgetrahmen
- Schlüssige Kostenkalkulation

Konzepte, die eine Präsentation oder Umsetzung in der **Kunstfabrik Kempten** mitdenken, können einen zusätzlichen Pluspunkt erhalten.

Schutz- und Rahmenbedingungen

Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“ gefördert. Die künstlerische Auseinandersetzung ist ergebnisoffen, darf jedoch **keine menschenfeindlichen, diskriminierenden oder extremistischen Inhalte** transportieren und muss den Grundsätzen der **Menschenwürde** sowie der **parteipolitischen Neutralität** entsprechen.

MITEINANDER
KEMPTEN
GESTALTEN

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Bewerbungsfrist

22.02.2026

Bewerbungen bitte per E-Mail an:

hecht@vhs-kempton.de

Kontakt

Silvan Hecht

Koordinierungs- und Fachstelle „Demokratie leben!“ Kempten

E-Mail: hecht@vhs-kempton.de

MITEINANDER
KEMPTEN
GESTALTEN

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Datenschutzhinweis

Die im Rahmen der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten werden von der **Koordinierungs- und Fachstelle des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ in Kempten** ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Abwicklung des Auswahlverfahrens für das ausgeschriebene Kunstprojekt verarbeitet.

Die Verarbeitung erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b und lit. f DSGVO.
Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nur, soweit dies für die Auswahlentscheidung erforderlich ist (z. B. an beteiligte interne Gremien) oder eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

Die Bewerbungsunterlagen werden für die Dauer des Auswahlverfahrens sowie entsprechend der geltenden Aufbewahrungsfristen gespeichert und anschließend gelöscht.

Bewerber:innen haben jederzeit das Recht auf Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Einverständniserklärung

Mit der Einreichung der Bewerbung erklären sich die Bewerber:innen damit einverstanden, dass die im Rahmen der Bewerbung eingereichten Unterlagen und personenbezogenen Daten für Zwecke des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Im Falle einer Auswahl erklären sich die Bewerber:innen außerdem damit einverstanden, dass im Rahmen der Projektumsetzung entstandenes Bild- und Dokumentationsmaterial (z. B. Fotos der künstlerischen Arbeit) für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesprogramms **„Demokratie leben!“**, der Stadt Kempten sowie im Zusammenhang mit der Kunstnacht Kempten verwendet werden darf.

Diese Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

- ☐ Ich habe den Datenschutzhinweis und Einverständniserklärung gelesen und bin damit einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift

**MITEINANDER
KEMPTEN
GESTALTEN**

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**